

(Fortsetzung aus dem 1. Blatt.)

legte sich die Dunkelheit über das Zimmer. Der Baron wollte schließlich klingeln, um Licht zu bestellen. Er hatte den Befehl gegeben, daß niemand von der Dienerschaft kommen sollte, wenn er nicht klingelte.

Gerade hatte er die Hand erhoben, um auf den über der Haisseloung befindlichen Knopf der elektrischen Klingel zu drücken, als die Tür leise geöffnet wurde. Er wollte unwillig auffahren, als seine Hand wie gelähmt zurückfiel, und sein Blick wie gebannt an der Tür haften blieb. Trotz des Halbdunkels erkannte er Köschen, die dort stand.

J. KNEWITZ

Hofjuwelier

Häfchen 4 MAINZ Fernruf 1092

Grosses Lager in

Juwelen, Gold-, Silberwaren u. Uhren

Kommunion-Geschenke

jeder Preislage.

Feste Preise Devotionalien Garantie

[2320e]

Wir geben

uns die grösste Mühe, unsere Kundschaft stets zufrieden zu stellen und bitten daher

diejenigen Herren

die unser Geschäft noch nicht kennen, einen Versuch zu machen. Wir verkaufen **weniggetragene Massgarderoben**, in den ersten Werkstätten Deutschlands teils auf Seide gearbeitet, an Stoff und Haltbarkeit unübertroffen, in eigener Werkstatt wieder tadelloso instand gesetzt, und bieten unsere neue Garderoben eine

staunende Kaufgelegenheit

Gehrock-, Frack- u. Smoking-Anzüge

die früher bis M. 120 gekostet, jetzt nur M. 15, 20, 25 und höher

Sakko-Anzüge 1- u. 2-reihig M. 12, 16, 20, 24, usw.

Paletots, Ulster „ 10, 14, 18, 22, „

Gummimäntel von M. 12 an — **Hosen** v. M. 3 an.

Frack- u. Gesellschafts-Anzüge auch leihw.

Kaufhaus für Herren Garderoben

MAINZ WIESBADEN

Schusterstrasse 34 Marktstrasse 21

eine Treppe. eine Treppe.

Einziges Geschäft dieser Art am Platz,

weg. Ersparung hoh. Ladenmiete! Treppe.

[2480e]

Ein Versuch führt zur dauernden

Kundschaft.

Ehe er eine Frage stellen konnte, kniete sie neben ihm nieder. Er konnte ihr todbleich das Gesicht erkennen, ihre fieberglühenden Augen. Er hörte sie flütern in Angst und Hektik: „Verwünschten Sie mich, Herr Baron, verwünschten Sie mich. Es schadet mir nichts mehr. O, ich möchte Sie einmal, ein einziges Mal noch sehen. Verzeihen Sie das dem Mädchen, die wahrhaftig genug war, Ihren Worten zu glauben. O, warum haben Sie mir je gesagt, daß Sie mir gut seien? Ich wäre Ihnen nachgezogen.“ flüsterte sie weiter, immer unruhiger werdend, „aber sie sagten — sie sagten, das dürfte nicht sein. Und es war gut, daß man mir das sagte. Ach! Sie hatten ja nicht gemeint, was Sie aussprachen. Sie hatten mich ja nicht lieb. Aber ich konnte nimmer vergessen, daß Sie gut zu mir gewesen waren, und“ . . . Wöglich brach sie ab, sprang auf und entschwand so schnell, wie sie gekommen war.

Baron Erwin war wie versteinert. Wie eine Last legte es sich plötzlich auf ihn, wie eine Last, die ihm den Atem benahm, daß er dem hübschen Mädchen von Liebe gesprochen hatte, um dann zu vergessen, was er gesagt hatte, und nicht zu überlegen, daß von ihm Wahrheit und Ausdauer erwartet werden würde. Wie sie ihn erschreckt hatte! Wie erregt sie gewesen war, als sei sie krank, als wisse sie kaum, was sie tue. Woher kam sie so unglücklich?

Er legte die Hand an die Stirn, um sich zur Ruhe zu zwingen. Da fiel ihm ein, daß vor langer Zeit schon, wohl bald nach dem Tode des Vaters, Tante Elisabeth ihm einmal geschrieben hatte, daß sie Köschen Verlobt als ihre Gesellschafterin in das Schloß genommen hatte. Ja, so war es.

Wie Jörn kam es plötzlich über ihn, daß Köschen gleich geglaubt hatte, was er sagte. In seinen Kreisen war er nicht daran gewöhnt, daß Liebesworte gleich für bare Münze genommen wurden. Doch schnell verdrängte sein Jörn. In Köschens Lebenskreisen war man nicht daran gewöhnt, schale Worte und nichtsagende Schmeicheleien zu hören. Da wurde für volle Wahrheit genommen, was ausgesprochen wurde. Und es war auch Wahrheit gewesen, was er ihr gesagt hatte. Sie hatte ihn entzückt durch ihre Natürlichkeit. Er hatte sie „eine frische Blume“ genannt. Als solche war

Erst das neue Corset und dann das neue Kleid!

Das Neueste im Schnitt und Sitz für die Mode 1914. Die Dame trägt nur **Corset Imperial** mit doppelter Rückenversteifung.

Für Kommunion u. Konfirmation: **Corsets** v. Mk. 3.50 mit Strumpfhalter, an.

Wäsche und Reparatur

Auswahlsendung bereitwilligst

Erstklassige Massarbeit.

Corsethaus Imperial

Jeannette Fritsche

Telephon 1450 Wiesbaden Langgasse 10.



sie ihm erschienen. Aber, was er gesagt hatte in der Stille des väterlichen Schloßgartens, war seinem Gedächtnis verschwunden im Leben der Residenz, wo seine einzige große Leidenschaft, die Leidenschaft für das Spiel, seine Gedanken völlig in Anspruch nahm. Was er empfunden hatte in jenen stillen Tagen, war durch die Aufregung des Spiels zurückgedrängt worden.

Er klingelte jetzt; als Anton erschien, verlangte der Baron Licht. Mit keinem Wort erwähnte er, was eben geschehen war.

„Wo ist die Baronesse?“ fragte er.

„Die gnädige Baronesse sind in den Park gegangen, werden wohl bald zurückkommen.“

„Es ist gut. Wenn die Baronesse zurückkommt, würde ich sie gern sprechen.“

(Fortsetzung folgt.)

Verantwortlicher Redakteur: Alwin Boege, Eltville



Versuchen Sie mal

Kathreiners Malzkaffee und dann sagen Sie mir: „Schmeckt er nicht wie Bohnenkaffee? Er ist aber auch richtig zubereitet!“

Vertrauenssache

Ist der Kauf von genaugehenden, preiswerten Uhren. Man wende sich an: **Uhrmacher**

Ch. Reifner Nachf., Gebr. 1846.

Gr. Bleiche 38 Mainz Nähe Neubrunnenplatz.

In Goldwaren grosse Auswahl!

Mod. Trauringe! Unübertroffen an Haltbarkeit

Das Paar mass. Gold 10.— 12.— 16.— 20.— bis 50. Mk.

(2492)

Zum Feste

Ist jede Hausfrau darauf bedacht, einen wohlge gelungenen, selbstgebackenen Festkuchen auf den Kaffeetisch zu bringen. Sie wird stets Ehre mit ihrem Kuchen einlegen, wenn sie dazu das echte

Dr. Detker's Backpulver „**Badin**“ verwendet.

(Der Name „Badin“ ist gesetzlich für Dr. Detker's Fabrikate geschützt und darf nicht nachgemacht werden.) (2422)

Dr. Detker's Fest-Kuchen.

Zutaten: 250 g Butter, 200 g Zucker, 7 Eier, das Weiße zu Schnee geschlagen, 500 g Weizenmehl, 1 Päckchen von Dr. Detker's „**Badin**“ 100 g Korinthen, 100 g Rosinen, 50 g Sukkade, das abgeriebene Gelbe einer halben Zitrone, $\frac{1}{2}$ bis $\frac{1}{4}$ Liter Milch.

Zubereitung: Die Butter rühre schaumig, gib Zucker, Eigelb, Milch, Mehl, dieses mit dem „**Badin**“ gemischt, hinzu, und zuletzt die Korinthen und Rosinen, die Sukkade, das Zitronengelb und den Eierschnee. Fülle die Masse in die gefettete mit Mandeln ausgestreute Form und backe den Kuchen in rund $1\frac{1}{2}$ Stunden.

Anmerkung: Man gibt zu dem Teig soviel Milch, daß er dick vom Löffel fließt.

Eine hochinteressante Weltreise

Was regt den Geist von neuem an, bringt Frohsinn und Schaffensfreude wieder? — Reise ist u. Reisen! Wir wollen erfahren, wie die Welt in Wirklichkeit mit all dem Reichtum ihrer Naturschönheiten aussieht, und wie die Menschen darauf leben. Wer Zeit und Geld hat der reist. Aber wie viele können dies überhaupt und sollen sie es sich verschaffen? Nein? Trete daher jeder mit uns getrost die Weltreise an und lerne die Pracht der Natur, die Sitten und Gebräuche der verschiedenen Men-

für alle Leser des „Rheingauer Beobachter“, nur 15 Pfg. pro Woche.

schenaffen ohne Reisebeschwerden, teure Ausdrückungen und Reisegelder kennen. Er kann alles im gemütlichen Heim für nur 15 Pfg. pro Woche durch unsere illustrierte Zeitschrift „Durch alle Welt“ genießen. Um der Reise besser folgen zu können, erhalten alle Abonnenten außerdem in Vierungen einen großen

Universal-Handatlas gratis.

Derselbe enthält über 320 Voll- und Nebenarten. Sobald

Sie den Bestellschein ausgefüllt und eingesandt haben wird die Reise angetreten.

Bestellschein für die Leser des „Rheingauer Beobachter“, Eltville

An „Durch alle Welt“, Berlin-Schöneberg, Am Park 11.

Abonnieren „Durch alle Welt“ auf $\frac{1}{4}$ Jahr 13 Hefte, à 15 Pfg. Mt. 1.95 und 12 Pfg. Bestellgeld. Betrag ist mit dem ersten Hefte nachzunehmen.

Name: _____ Ort: _____

Alle neuen Formen für Frühjahr und Sommer

sind bereits eingetroffen.

Damen-Stiefel und -Schuhe zum Preise von Mk. 6.50 bis Mk. 16.50. Für Herren dieselben Preise.

Bitte unsere 7 Auslagen zu besichtigen.

Konfirmanden-Stiefel für Knaben u. Mädchen in grösster Auswahl.

Schuhhaus W. ERNST, Wiesbaden

Gebr. 1869

Marktstrasse 23, Ecke Wagemannstrasse

Telefon 3955.

[2776e]

Eine Klasse für sich

bilden meine entzückenden

Frühjahrs-Neuheiten

welche in den neuesten Modellen, modernsten Farben, Ledersorten und Ausführungen für Herren, Damen und Kindern jetzt in grösster Auswahl am Lager sind und zwar vom billigsten bis zum feinsten Genre. ::



Meine Hauptpreislagen für Schuhe und Stiefel

für Damen und Herren
6⁷⁵ 7⁵⁰ 9⁵⁰
10⁵⁰ 12⁵⁰ 14⁵⁰



Halbschuhe für Damen

in moderner Ausführung schon von 4⁹⁰ an

Für Konfirmanden u. Kommunikanten empfehle ich als besonders preiswert in neuen, schönen Formen und reichhaltiger Auswahl.



Knaben- und Mädchen-Stiefel in den Preisl. von Mk. 5²⁵ 6⁵⁰ 7⁵⁰ 8⁵⁰ 10⁵⁰ etc.

Kinder- u. Schulstiefel billigst, sowie Sport- und Touristenstiefel.

NB. Stets das Beste zu billigen Preisen ist mein Prinzip

Schuhhaus Sandel

Modernes Spezial-Geschäft für elegante und extra bequeme Schuhwaren. ::

Wiesbaden

Marktstr. 22. Kirchgasse 43.
Tel. 1894. Tel. 2194.

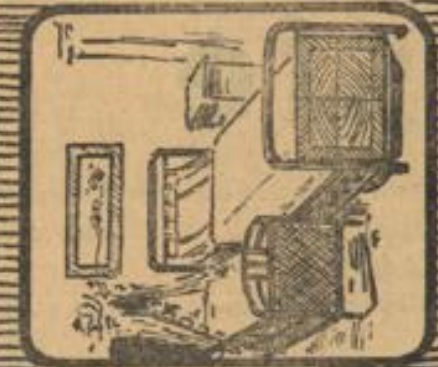
FRITZ REMETTER

KONFIRMATION

Uhren
Silber u. 10 M. an
Gold u. 20 M. an
Uhrarm-
bänder mit
Uhr u. 10 M. an
Uhr-
ketten
Silber und
Gold u. 25 M. an

MAINZ SCHILLERPL. 8.

Ringe,
Collars
Arm-
bänder,
alle anderen
Geschenke-
artikel in
reicher Wahl
zu billigsten
Preisen



Koll. Kaffee- u. Butterhaus

Telefon 4224

Wiesbaden, Kirchgasse 5.

Gefochten Schinken	per Pfd.	1.80
1a. weiß. DDRfleisch		0.95
1a. weiß. Speck		0.90
St. Kunstbutter (Ersatz für Süßrahmbutter)		1.—
St. Edamer Käse	Pfd.	90, 1.10

Spezialofferte 1a. la Seifenpulver

in elegantem 10 Pfund-Handtuchfädelchen, zu Mk. 3.— frei Haus [2445]
Süddeutsche Oel- und Fettwaren-Manufaktur
Wiesbaden.
Fabrik aller techn. Öle und Fette.

NO PUNONY.



Ein Sprung in's Ungewisse

ist es wahrlich nicht, wenn Sie statt Butter **Dr. Schlinck's Palmona**, die berühmte Pflanzen-Butter-Margarine kaufen, denn Sie werden gar keinen Unterschied merken — außer in Ihrer Haushaltungskasse.

FINCK CABINET

Laut Reichstatistik meistverlangter Flaschengär-Obschamwein, ärztlich empfohlen, an Fürstenthöfen und den ersten Kreisen der Gesellschaft eingeführt. **Hervorragend im Glase.**

Unerreicht zu Bowlen. Selbst vom Kenner als Trauben-Sekt getrunken.

Kein mit fremder Kohlensäure künstlich moussierend gemachter Apfelwein, sondern aus div. edlen Obstsorten durch Gärung auf der Flasche hergestellter, wirklicher Schaumwein.

Beliebtes Ostergeschenk und Bierde der Tafel am Weißen Sonntag und Konfirmation.

Probekisten von 6, 12 u. 24 Originalflaschen zum Preise von Mk. 14.—, Mk. 26.— und Mk. 48.— incl. Steuer ab Erfüllungsort Mainz, gegen Nachnahme. **Wiederverkäufer und Wirte erhalten Rabatt.**

Josef Finck & Co.,

Hollieferanten [2015g]
Obstschamweinkellerei, Mainz M. 15, Tel. 4005.



Das feinste Mittel zum Glänzendmachen der Schuhe und des Leders.

Das seit Jahren berühmte Schuh- und Lederfett.

Alleinige Herstellerin: Pilo-fabrik Mannheim.

Für die Oster-Feiertage

hl. Kommunion u. Konfirmation

empfehle:

Feinste französ. u. Brüsseler **Poularden**, ft. junge Gänse, hochfeine Enten, prima Kapannen, Junge Hähnen, Suppenhühner, Tauben, Ferner: Prima Rehbraten und Rehheulen, Fasanen, Schneehühner, Haselhühner.

Alles in hochfeinster Qualität

zu billigsten Preisen. Prompte u. aufmerksame Bedienung.

Jakob Lindroth, Wild- und Geflügel-Handlung
Mainz, Lotharstraße 3, Telefon 376.

Stotterer

erhalten umsonst die Broschüre: Die Ursache des Stotterns u. Beseitigung ohne Arzt u. ohne Lehrer sowie ohne Anstaltsbesuch. Früher war ich selbst ein sehr starker Stotterer u. habe mich nach vielen vergeblich. Kurzen selbst geheilt. Bitte teilen Sie mit Ihre Adr. mit. Die Zusend. m. Büchl. erf. sof. im verschloss. Kuvert. ohne Fir. Vollst. kostl. **L. Warnecke, Hannover, Friesenstr. 15.**